

75 Jahre Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus**

Band (Jahr): **10 (1958)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

75 Jahre Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

Am 4. Dezember 1883 versammelten sich, wie der erste Präsident unserer Gesellschaft, der spätere Ständerat und Dr. h. c. Gottfried Heer berichtet, die hoffnungsvollen und begeisterten Schüler und Jünger der scientia botanica in den „drei Eidgenossen“ in Glarus, um sich ihre Statuten zu geben, ihren Vorstand zu wählen und das Programm für 1884 festzustellen. Unsere Gesellschaft wird also dieses Jahr 75 Jahre alt, und wir wollen dieses Ereignis mit der Durchführung der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft gebührend würdigen.

Dank der Unterstützung weitester Kreise unseres Kantons wurde es uns ermöglicht, diesen Plan durchzuführen. Gleichzeitig ist es uns möglich geworden, das Heft X unserer Mitteilungen herauszugeben. Wir danken allen, die uns geholfen haben, vorab der hohen Regierung unseres Kantons, die mit einer großzügigen Summe die Publikation und die Organisation der Tagung unterstützte. Das vorliegende Werk ist weiter ermöglicht worden durch eine große Zuwendung des Daniel Jenny-Fonds der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Frau Dr. Wirz-Luchsinger hat die Arbeit ihres Mannes, die Herr A. Menzi-Biland zusammen mit Herrn Dr. Heinis in aufopfernder Freundesarbeit posthum druckfertig zusammengestellt haben, namhaft unterstützt. Wir danken der Gemeinde Glarus, einer großen Zahl von Firmen unseres Kantons für ihre uneigennützig finanzielle Hilfe. Ganz besonders gilt aber der Dank den Firmen F. & C. Jenny, Ziegelbrücke und Eternit AG. Niederurnen, sowie der Gemeinde Schwanden und der Therma AG., die durch ihre Einladungen unserer Tagung ein ganz besonderes Gepräge gegeben haben. Wir danken für die vielen Zuwendungen, die von Seiten unserer Mitglieder eingegangen sind.

Wir danken allen, die am Gelingen dieses Werkes mitgeholfen haben und hoffen, daß unsere Gesellschaft in ersprießlicher Arbeit dem vollen Jahrhundert entgegengehen darf.

*Der Vorstand und der Redaktor
der Naturforschenden Gesellschaft
des Kantons Glarus*

